

# SACH- UND TÄTIGKEITSBERICHT 2017

## Personalien und Geschäftsstelle

Die **Bundesjugendleitung** war im Geschäftsjahr 2017 wie folgt besetzt:

- **Roman Hoos**  
Bundesjugendleiter, Frielendorf
- **Annika Knehans**  
Stellvertreterin, Bielefeld
- **Konstantin Schwalm**  
Stellvertreter, Aachen
- **Christiane Bülten**  
Rechnerin, Dortmund

Die **Teams** wurden von Ralf Schindelasch (Öffentlichkeitsarbeit) und Jochen Schönfeld (Bundesjugendschreiben) geleitet.

Klaus Hübner war im vergangenen Jahr ehrenamtlich als **Mitarbeiter** für die Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien tätig und kümmerte sich um das „Kerngeschäft“.

Die **Geschäftsstelle** befindet sich in zwei Räumen (ein Büro- und Lagerraum) im Wohnhaus von Familie Hübner in Butzbach-Ebersgöns.

## Konzeption/Zielerreichung

Die Jugendarbeit der Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien basierte auf der im Jahre 1994 eingeführten Ressortkonzeption. Die im Herbst 1996 beschlossenen ressortspezifischen Zielsetzungen konnten auch im Jahre 2017 erfüllt werden. Die wichtigsten Ziele im Überblick:

- Gute Teamarbeit und viel Spaß miteinander.
- Sparsame Haushaltsführung.
- Stärkere Sensibilisierung der gesamten stenografischen Organisation auf ihre Chancen und Möglichkeiten aufgrund der Aktivitäten und Öffentlichkeitsarbeit der Bundesjugendleitung.
- Erfolgreiche Durchführung des 44. Bundesjugendschreibens.
- Unterstützung der Vereinsjugendarbeit.
- Gute Kooperation, Kommunikation und Koordination innerhalb der BJCKM, aber auch mit dem Präsidium des Deutschen Stenografenbundes und den Verbänden des DStB.
- Steigerung der Leistungen der Vorjahre im Seminar- und Veranstaltungsbereich.

Zur Wahrnehmung der Aufgaben und Erreichung der Ziele im Einzelnen:

## Finanzen

Die BJCKM konnte 2017 ihrem Grundsatz „**Nicht mehr ausgeben als einnehmen**“ gerecht werden. Das Jahr 2017 schloss sie mit einem Überschuss von 1394,75 € ab.

Dieser Überschuss erklärt sich zum einen aus geringen Ausgaben für die Arbeitstagungen und die Bundessiegerehrung des Bundesjugendschreibens, zum anderen durch eine großzügige Spende von Uwe Brüdigam an die BJCKM, wofür ihm die Bundesjugendleitung an dieser Stelle noch einmal herzlich danken möchte.

Geschäftsstelle und ehrenamtlich Tätige arbeiten konsequent Kosten sparend und zum Teil unter Verzicht auf Erstattung für Auslagen bzw. Leistungen. Alle Einsparungspotenziale sind ausgeschöpft.

Besonderer Dank geht an dieser Stelle an unsere Rechnerin Christiane Bülten, die eine hervorragende Arbeit leistet und stets den Überblick über unsere Finanzen hat.

## Delegiertenversammlung/ Arbeitstagungen

Die **Delegiertenversammlung** tagte 2017 in Idar-Oberstein (9 TN). Dort wurde das Jahresprogramm, insbesondere die Aktionen der BJCKM bei den Deutschen Meisterschaften und die Siegerehrung des Bundesjugendschreibens, besprochen.

In Bielefeld fand das mittlerweile vierte Herbsttreffen (14 TN) statt. In kleinen Gruppen wurden die Partizipation der BJCKM am 150. Jubiläum des DStB im nächsten Jahr, das 45. Bundesjugendschreiben sowie eine verbesserte Öffentlichkeitsarbeit via Facebook diskutiert.

## Öffentlichkeitsarbeit

Das **Team Öffentlichkeitsarbeit** hat sich im vergangenen Jahr überwiegend um Ausschreibungen, neue Werbemittel sowie um eine stärkere Präsenz insbesondere im Online-Kontakt Netzwerk **Facebook** bemüht, um einen besseren Kontakt zu jungen Mitglieder zu erreichen und Informationen zu verbreiten. Hierbei wurde versucht, vor allem das Bundesjugendschreiben bekannter zu machen. Die BJCKM ist mit eigenen, möglichst aktuellen Seiten im **Internet** und **Facebook** vertreten und per **E-Mail** erreichbar.

## Bundesjugendschreiben

Das 44. **Bundesjugendschreiben** verlief erfolgreich, die Anzahl der Teilnehmer war mit 8 548 Teilnehmern aber leider erneut geringer als im vergangenen Jahr (- 15,0 %). Dabei entfielen 6 825 Teilnehmer auf das Tastschreiben (- 16,7 %), 122 auf die Kurzschrift (+ 6,1 %), 276 auf das Staffelschreiben (- 14,8 %), 1 069 auf den Wettbewerb in der Textbearbeitung (- 3,4 %) sowie 256 (- 20,5 %) auf den Wettbewerb Tabellenkalkulation. Damit korrespondierend lag die Veranstalterzahl ebenfalls niedriger als 2016.

Der dennoch gute Erfolg des Bundesjugendschreibens ist sicher auch darauf zurückzuführen, dass ständig Verbesserungen und Anpassungen im Ablauf und der Organisation vorgenommen werden. Die Durchführung des Bundesjugendschreibens ist in seiner Komplexität nur von einem gut eingespielten Team zu bewältigen. Die gute und reibungslose Zusammenarbeit von Geschäftsstelle und etwa sechs ehrenamtlichen Mitarbeitern führte zu einer schnellen Erledigung aller Arbeiten: Ergebniserfassung, Urkundendruck, Erstellen der Ergebnislisten, Wettbewerbsordnung, Faltblatt, Einladungen, Urkunden, Texte für alle Disziplinen, Online-Portal mit Informationen, Texten, Lösungen und Auswertung, Versand aller Unterlagen.

Besonderer Dank geht an **Klaus Hübner** für die Koordination und Versand der Anmeldungen und Unterlagen, an **Marius Hübner** für den Urkundendruck, an **Jochen Schönfeld** und **Ralf Schindelasch** für die Unterstützung in der Vorbereitung und Durchführung sowie an die Texter **Britta Lackmann** (Grundklasse und P1), **Jochen Schönfeld** (gleichbleibend), **Ralf Schindelasch** (Tabellenkalkulation), **Christiane Bültgen** (Autorenkorrektur), **Patrick Sahn** (Tastschreiben) und **Sven Greiner** (Staffelschreiben).

Im Jahr 2017 fand die Bundessiegerehrung in Bonn statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde die Siegerehrung in Kooperation mit der Ehrung der Landessieger Nordrhein-Westfalens durch die JuCoM durchgeführt. Diese Maßnahme ermöglicht es uns, die Siegerehrung auch mit weniger Teilnehmern in einem akzeptablen Kostenrahmen durchzuführen. Aus diesem Grund ist auch die Bundessiegerehrung 2018 wieder zusammen mit der JuCoM geplant.

## Veranstaltungen/Seminare

Durchführung der Delegiertenversammlung in Idar-Oberstein und des Herbsttreffens in Bielefeld.

Außerdem die erfolgreiche Bundessiegerehrung in Bonn in Kooperation mit der JuCoM.

## Deutsche Meisterschaften

Auch im Jahr 2017 war die BJCKM bei den **Deutschen Meisterschaften** wieder aktiv und bot u. a. einen sehr gut angenommenen Kegelabend sowie ein Nachmittagsprogramm an. Der seit einigen Jahren angebotene Nachmittagstreff am Freitag wurde leider nicht so gut angenommen wie in den vergangenen Jahren. Nichtsdestotrotz konnten wir uns dennoch über einige Teilnehmer freuen. Wir gehen davon aus, dass im nächsten Jahr wieder mehr Jugendliche an unseren Angeboten teilnehmen werden.

Damit die Meisterschaften weiterhin ansprechend für die junge Generation bleiben, wird auch in Zukunft am Konzept zur jugendgerechten Gestaltung der Deutschen Meisterschaften gearbeitet.

## Partizipation

Die Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien ist **integrierter, eigenständiger** Bestandteil des Deutschen Stenografenbundes. Die Satzung des DStB und Jugendordnung der BJCKM regelt die **gegenseitige Vertretung** in den Gremien wie Gesamtvorstand und Präsidium.

Die Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien bietet in ihm Gremium (Delegiertenversammlung), dem Herbsttreffen sowie in Internetforen (z. B. Facebook) und auf ihrer Homepage **Möglichkeiten der Einbringung** seitens der Kinder und Jugendlichen der Verbände und Vereine.

Jugendliche Mitarbeiter/-innen und Teilnehmer/-innen gewinnen wir hauptsächlich über die **Basis** (Verbände, Ortsvereine) unserer Organisation. Da sich unsere Organisation satzungsgemäß mit Kurzschrift (Stenografie), Texterfassung (Maschinenschreiben, Tastschreiben) und Textbearbeitung befasst, sind diese **jungen Menschen** dann automatisch in die gesellschaftspolitischen Prozesse der Vereine **eingebunden und arbeiten dort aktiv mit**.

## Zusammenarbeit zwischen BJCKM und Erwachsenenorganisation und Verbandsjugendleitungen

Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken wir uns bei allen Mitgliedern des Präsidiums und des Gesamtvorstands. Zu den Verbandsjugendleitungen wurde auch im vergangenen Jahr regelmäßiger Kontakt gehalten.

Frielendorf, 31. Dezember 2017



Roman Hoos, Bundesjugendleiter